

Mitteilungen VSB = Communications de l'ABS

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Nachrichten VSB/SVD = Nouvelles ABS/ASD = Notizie ABS/ASD**

Band (Jahr): **58 (1982)**

Heft 3

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Mitteilungen VSB - Communications de l'ABS

AUS DEN VERHANDLUNGEN DES VSB-VORSTANDES

Der VSB-Vorstand behandelte an seiner Sitzung vom 1. April unter anderem folgende Sachgeschäfte:

- Der Vorstand nahm Kenntnis vom Demissionsschreiben von Hans Baer, Direktor der Zentralbibliothek Zürich. Er wird auf die Generalversammlung 1982 hin sowohl aus dem Vorstand wie auch aus der Prüfungskommission zurücktreten. Damit hat die Generalversammlung in Pruntrut auch eine Ersatzwahl vorzunehmen. Der Vorstand delegiert die Nomination eines Nachfolgers von Hans Baer an die Arbeitsgruppe der Hochschulbibliotheken. Selbstverständlich steht es auch anderen Arbeitsgemeinschaften offen, eigene Kandidaten zur Wahl vorzuschlagen.
- Zu Handen der Generalversammlung stimmt der Vorstand der Neufassung von Art. 3.1.1. der Statuten VSB zu, gemäß dem die Aufnahme von Volontären in die Vereinigung ermöglicht werden soll.
- Jahresrechnung 1981: Ebenfalls zu Handen der Generalversammlung verabschiedet der Vorstand die Jahresrechnung 1981, die mit einem kleinen Einnahmenüberschuß abschließt. In der Diskussion kamen einmal mehr Möglichkeiten und Grenzen des in der VSB praktizierten Milizsystems zur Sprache. Verglichen mit anderen Vereinen weist die VSB dank eben dieses noch intakten Milizsystems eine relativ günstige Entwicklung der Verwaltungskosten auf.
- Der Vorstand stimmt einer Änderung der VSB-Vertretung bei den IFLA-Sektionen zu. Neu ist die VSB in der Sektion «Kunstabibliotheken» vertreten.
- Die Urheberrechts-Verwertungsgesellschaft PRO LITTERIS hat mit einigen Bibliotheken Gespräche über das Kopierproblem gesucht. Der Vorstand vertritt die Ansicht, daß hier die VSB im Namen der Bibliotheken sprechen sollte und zählt auf die Solidarität aller in dieser Angelegenheit angesprochenen Bibliotheken.
- Gegenüber der vom Schweizerischen Buchhändler- und Verleger-Verband SBVV ins Leben gerufenen «Interessengemeinschaft Buch» beschließt der Vorstand, Zurückhaltung zu üben. An einer ersten Aussprache der Gründung der «Interessengemeinschaft Buch» werden zwei Mitglieder des Vorstandes zugegen sein.
- Ein Dauerthema bei den Bibliotheken bilden die Umrechnungskurse der Buchhändler, die dazu führen, daß immer mehr Direktbestellungen ins Ausland gehen. Da diese kaum im Interesse eines leistungsfähigen schweizerischen Buchhandels liegen kann, sollen erneut Gespräche mit dem SBVV zur Frage des Umrechnungskurses geführt werden, wobei vor allem auf ein Entgegenkommen gegenüber Großbezügern gezählt wird.
- Wie gewohnt ließ sich der Vorstand über die Tätigkeit der Personalorganisation, der Arbeitsgemeinschaften, der Kommissionen und Arbeitsgruppen orientieren. Er konnte dabei zur Kenntnis nehmen, daß die neue Fassung des «Berufsbildes» Gestalt annimmt und zur Generalversammlung vorliegt.

Prüfungskommission VSB / Commission d'examens ASB
FRÜHJAHRSPRÜFUNGEN 1982 / EXAMENS DE PRINTEMPS 1982

Folgende Kandidaten haben die Prüfungen bestanden:

Les candidats suivants ont passé les examens:

Ortsgruppe Bern (11)

Bischofberger, P., Staatsarchiv Bern	Rindlisbacher, M., StUB Bern
Fischer, M., UB Basel	Scherer, S., StB Olten
Gimelli, I., StUB Bern	Schnegg, R., SLB Bern
Jeanneret, A., Allg. Bibl. GGG Basel	Schoenthal, H., USB Bern
Lussi, H., ZB Solothurn	Wahl, R., BVB Bern
Neukomm, M., BVB Bern	

Ortsgruppe Zürich (10 von 11)

Durrer, P., KBN Sarnen	Steinmann, P., ZB Zürich
Kraus, E., Bibl. Päd. Seminar Zürich	Wyss, E., Migros-Genossenschafts-
Kuhn, R., Hauptbibl. ETH Zürich	bund Zürich
Rentsch, St., ZB Zürich	Wytttenbach, A., ZB Luzern
Ritter, Ch., Bibl. Gewerbemuseum Basel	Zahnd, Ch., Hauptbibl. ETH Zürich
Stahelin, S., ZB Zürich	

Groupe régional de la Suisse romande (11 de 14)

Boillat, J.-F., BV La Chaux-de-Fonds	Malcotti, A., BNS Berne
Bridel, P.-A., BV Neuchâtel	Monbaron, A.-G., Inst. de pathologie
Buehler, E., Bibl. Pully	Lausanne
Chevrier, D., Off. de la Déficience	Nguyen Cong, T., Bibl. OMS Genève
mentale Genève	Picard, L., Collège Claparède Genève
Donzé, G., BV La Chaux-de-Fonds	Wyss-von Lilienfeld, M., BM Genève
Ducor, D., Bibl. Braille Genève	

Mitteilungen SVD - Communications de l'ASD

AUS DER TÄTIGKEIT DES SVD-VORSTANDES

An der 117. Vorstandssitzung am 25. März 1982 in Bern sind folgende Einzelmitglieder aufgenommen worden:

Dominé Anne-Marie, 2800 Delémont	Hikl Gabriele, 8212 Neuhausen
Dubi Ulrich, 3012 Bern	Schumacher Rosemarie, 3005 Bern
Fankhauser Johannes, 1700 Fribourg	Stettler Resli, 1020 Renens

— Die Tendenz einer Abwanderung von Kollektivmitgliedern gibt zu Überlegungen Anlaß, wie dieser Mitgliederbewegung begegnet werden kann. Zur Debatte steht auch der Gedanke, ob eine Personalorganisation im Rahmen der SVD opportun wäre.